

Erwachsenenbildnerin HF

Erwachsenenbildner HF

Bildung

Als Erwachsenenbildnerin oder Erwachsenenbildner gestalten, organisieren, leiten und evaluieren Sie Bildungsangebote für Erwachsene. Zudem sind Sie in der Projekt- und Organisationsleitung tätig und beraten Privatpersonen und Unternehmen zu Bildungs- und Weiterbildungsfragen.

Aufgaben

Bildungsangebote entwickeln

- Angebote planen, gestalten und optimieren und Ziele festlegen
- Befragungen durchführen, um Bildungsbedarf der Zielgruppen zu ermitteln, zum Beispiel von Arbeitslosen
- Entwicklungspläne, Betriebs- und Marktdaten analysieren
- Methoden und Inhalte passend zur Zielgruppe auswählen
- Kursunterlagen wie Präsentationen, Übungen und Texte vorbereiten
- Angebote auswerten und Erfolgskontrolle durchführen

Bildungsangebote planen und durchführen

- Räumlichkeiten suchen und reservieren sowie die Anmeldungen verwalten
- Angebote bewerben
- Kursleitende aufbieten oder das Angebot selbst umsetzen
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer betreuen und bei Konflikten eingreifen
- Angebote im Rahmen spezieller Projekte und Arbeitsgruppen durchführen, zum Beispiel bei Umstrukturierungen oder Neuausrichtungen von Betrieben

Beratungen anbieten

- Zielgruppen wie Studierende oder Teams zu Bildungsfragen beraten
- Organisationen bei Fragen zu Weiterbildungen oder Qualitätssicherung unterstützen
- Umsetzung von Qualitätssystemen begleiten

Organisationsaufgaben verantworten

- terminliche und personelle Planung von Schulungen übernehmen
- Kursleitende koordinieren und betreuen

Arbeitsumgebung

Als Erwachsenenbildnerin oder Erwachsenenbildner arbeiten Sie im Klassenzimmer, im Büro, online und an anderen für die Ausbildung relevanten Orten, zum Beispiel im Freien. Sie sind häufig unterwegs und haben unter Umständen unregelmässige Arbeitszeiten, da Sie möglicherweise abends oder am Wochenende arbeiten.

Sie sind in Bildungseinrichtungen, in der öffentlichen Verwaltung, in Unternehmen oder sozialen Einrichtungen tätig. Sie haben auch die Möglichkeit, sich selbstständig zu machen und Ihre Kompetenzen Unternehmen, lokalen Behörden, Vereinen oder Bildungs- und Freizeitzentren anzubieten.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Pädagogische Fähigkeiten
- Vertrauen aufbauen können
- Sinn für Zusammenhänge
- Eigeninitiative
- Kontaktfreudigkeit
- Mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Bereitschaft, auch auf Abruf zu arbeiten
- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen

Interessen

- Anderen Menschen helfen und sie pflegen
- Beraten
- Kontakt zu Menschen haben
- Wissen weitergeben

Ausbildung

Der Beruf setzt eine Ausbildung an einer Höheren Fachschule voraus.

Dauer

3 Jahre

Zulassung

Die Zulassungsbedingungen zur Ausbildung stehen im **Rahmenlehrplan** (<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/download/13215>).

Abschluss

Weiterbildung

Höhere Fachprüfung

- Ausbildungsleiter/in HFP

Fachhochschule

- Bachelor of Science in Soziale Arbeit (<https://berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/soziale-arbeit>)
- Bachelor of Science in Psychologie (<https://berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/psychologie>)

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Ähnliche Berufe

Beruf

Ausbilder/in BP

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/ausbilder-in-bp>

Beruf

Leiter/in Arbeitsagogik HF

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/leiter-in-arbeitsagogik-hf>

Beruf

Berufsbildungsfachmann/-frau BP

<https://berufsberatung.ch/de/berufe/berufsbildungsfachmann-frau-bp>

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.710.45.0

Weiterführende Links

Schweizerischer Verband für Weiterbildung (SVEB) (<https://alice.ch/de/>)

Gesetzliche Grundlagen (<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/217?lang=de>)